

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 139 (2013)
Heft: 9

Illustration: Die Aussensicht : Miss Misston
Autor: Kaster, Petra / Schlorian [Haller, Stefan]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 07.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Miss Misston



SCHLORIAN (STEFAN HALLER)

PETRA KASTER

Eben gerade abgegeben

Stimmericks

Es schafft eine Putzkraft aus Wattenbek
den Wortmüll der letzten Debatten weg,
froh, dass kurz vor der Wahl
er mal leer ist, der Saal,
und murmelt dazu nur: Nee, wat 'n Dreck!

Ein kritischer Wähler aus Frechen
erzittert vor Wahlkampfversprechen.
Denn er weiss, nach den Wahlen
geht es dann ums Bezahlen.
Und das heisst für ihn wieder blechen.

Es schmatzten drei Katzen in Schmechten,
umschmeichelt von Linken und Rechten,
Grünen und Liberalen
vor den Bundestagswahlen:
Mehr Mäuse ist das, was wir möchten!

Ein Wahlredner liebt zwar in Massenricht
als Mensch für gewöhnlich die Massen nicht.
Dennoch hütet er heut' sich,
dieses zu überdeutlich
zu zeigen, wenn er zu den Massen spricht.

Es hofft ein Reporter aus Offleben,
es möge im Wahlkampf noch Zoff geben
und es flösse noch Blut.
Denn das könnte für gut
zwei, drei Exklusivseiten Stoff geben.

Ein Wahlkämpfer wollte in Kandern
von Haustür zu Haustüre wandern.
Doch er kam nicht mal raus
aus dem eigenen Haus.
Es war schon belagert von andern.

Es fiel eine Dame aus Kamen
als Wahlhelferin aus dem Rahmen,
so dass selbst Kandidaten,
die die Quote bejahten,
doch wieder was Männliches nahmen.

Ins Meer wollte in Schleswig-Holstein
ein Wähler hinaus seinen Groll schrei'n.
Darauf sprach man auf Sylt:
Einer, der so laut brüllt,
muss entweder voll oder toll sein!

Ein kreuzbraver Wähler aus Horben
ist kurz nach den Wahlen verstorben.
Er hat ganz wider Willen
noch posthum so im Stillen
das schöne Ergebnis verdorben.

DIETER HÖSS